

Duett am Nachmittag

An einem tristen, grauen Tag,
da ich um Rat die Flasche frag
und mich tröste mit Likör,
erreicht süßer Klang noch mein Gehör.
Ein Vogel saß vor meinem Fenster
- oder seh ich schon Gespenster?
Mein Geist hat da schon angebissen,
ward aus der Lethargie gerissen.
Ja, bitte, Vogel, komm und stör mich,
sing nur dein Lied, jawoll ich hör dich!
Schprechen kann ich mit dir nich mehr,
die Art- art- artikulaschion fällt schwer...
Die Worte sind nur noch Lull un Lall,
doch meine Ohren erreicht dein Schall.
Das Hören geht noch, will ich meinen,
da trink isch doch gleich noch ma einen...
Ich frag mich, ob der Vo-Vo - das Tier
besser singt mit einem Bier?
Ich seh, wie er auf mein Likörchen stiert,
stell ihm was hin - er hat's probiert.
Später gab's noch Gerschtensafft,
der hat uns beide dann geschafft.
Ers ham wir beide noch gesungen,
später mit dem Schlaf gerungen.
Beide warn wir voll wie ne Haubitze,
doch das Duett am Nachmittag war spitze!

©